



Fahrzeugliebe in Wachspapier

Bremen Classic Motorshow bietet Online-Event und zeigt besondere Oldtimer

Donnerstag, 28. Januar 2021. Wie groß kann die Liebe für ein Fahrzeug sein? So groß, dass ein junger Mann aus Berlin sein geliebtes englisches Motorrad, eine Rudge Special 1937/38, in seine Einzelteile zerlegt, sie in Wachspapier einwickelt und im Haus versteckt, als er 1939 in den Krieg eingezogen wird. Sein Gefährt soll bis zu seiner Rückkehr sicher sein. Doch der junge Mann fällt im Krieg. Als seine Witwe in den 70ern aus dem gemeinsamen Haus auszieht, das einzige in der Straße, das im Zweiten Weltkrieg nicht zerbombt wird, helfen ihr ein paar junge Männer und entdecken beim Ausräumen des Kellers die gut erhaltenen Originalteile, einschließlich Kennzeichen und Fahrzeugpapiere. Als Dankeschön für die Hilfe schenkt ihnen die Witwe 50 D-Mark und die Einzelteile der Rudge, statt sie dem bereits bestellten Schrotthändler in die Hand zu drücken. Das Schmuckstück wurde wieder zusammgebaut und gehört heute einem Bremer, der es am Samstag, 6. Februar 2021, auf dem Online-Event der Bremen Classic Motorshow vorstellen wird.

Regional emotional: Besondere Fahrzeuge und besondere Geschichten

Denn dann bieten die Macher der Klassikermesse aus Bremen von 15 bis 20 Uhr ein virtuelles Erlebnis rund um Kostbarkeiten auf zwei und vier Rädern und starten damit wie gewohnt die Oldtimer-Saison, allerdings Corona-bedingt digital. Dabei wird es teilweise regional und emotional. Ob die Geschichte um ein Vater-Tochter-Duo aus Schwanewede, das mit einem Trabant 601 Universal eine Rallye durch 20 Länder fährt, auf dem Dach des Fahrzeugs zeltet, ihnen unterwegs der Anhänger geklaut wird und sie trotz aller Widrigkeiten am Ziel ankommen oder andere Geschichten, die einem unter die Haut gehen: „Wir zeigen im Rahmen des Online-Events viele besondere Fahrzeuge mit schönen, skurrilen oder rührenden Stories dahinter“, verrät Projektleiter der Bremen Classic Motorshow Frank Ruge bei der MESSE BREMEN.

Besonders sind auch die Mercedes-Benz Automobile, die in Bremen gebaut wurden. Im Programm des Online-Events erscheinen gleich zwei Paare, die längst Kultstatus erworben haben. „Made in Bremen“ ist der Lifestyle-Kombi Mercedes-Benz S 123, der als zivile und als AMG-Ausführung, also die Hochleistungsversion, vorgestellt wird. Dazu kommt noch ein „Biedermann & Brandstifter“-Pärchen, nämlich der Mercedes-Benz 190, der sogenannte „Baby Benz“, und sein leistungsverstärkter automobiler Bruder, der Mercedes-Benz 190 E 2.5-16 Evolution II, der in den 90er Jahren bei der Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft (DTM) für Furore gesorgt hat.



Online-Marktplatz und Unterhaltungsprogramm

Doch das ist nicht alles: Wer seinen Traum vom eigenen Klassiker wahr machen möchte oder für sein Gefährt noch das passende Ersatzteil oder Accessoire für die neue Saison sucht, kann in den über 1.000 Inseraten beim Online-Marktplatz für Fahrzeuge, Teile und Automobilia stöbern und fündig werden. Die Angebote werden noch bis zum 1. Mai zur Verfügung stehen – es sei denn, die Fahrzeuge und Teile sind bereits verkauft.

Parallel gibt es ein unterhaltendes und gleichzeitig informatives Programm mit Präsentationen klassischer Autos und Motorräder sowie einen Vorgucker auf die Sonderschauen der Messe im Jahr 2022. In der Auto-Sonderschau „Biedermann & Brandstifter“ treffen dann automobiler Paare aufeinander, die verschiedener nicht sein könnten. Zum Beispiel der sogenannte „Kleine Freund“, der Renault 5 und der vergleichsweise brachial anmutende Renault Turbo, der mit werkseigenem Mittelmotor seiner Zeit eher auf der Überholspur unterwegs war. Motorräder sind ebenfalls immer ein Thema auf der Bremen Classic Motorshow. Die Veranstalter geben im Live-Stream einen Ausblick auf die Motorrad-Sonderschau der Messe 2022 „Deutscher Meister – Europameister – Weltmeister“, die das Tafelsilber der deutschen Marken DKW und NSU mit einer beeindruckenden Zahl von Werksrennmotorrädern zeigen wird.

Oldtimer-Freunde können alle Angebote des Live-Streams und des Online-Marktplatzes kostenlos und ohne Registrierung über die Internetseite www.classicmotorshow.de in heimischer Atmosphäre entspannt von der Couch aus verfolgen. Bei allen Programmpunkten können die Zuschauer ihre Fragen per Chat, E-Mail oder Zuschauertelefon (+49 (0)421 3505 - 525) zur Sendung stellen. Das aktuelle Programm finden Interessierte auf der Internetseite www.classicmotorshow.de.

(4.303 Zeichen inklusive Leerzeichen)

Weitere Informationen für die Redaktionen:

MESSE BREMEN/M3B GmbH

Canan Sevil, Tel. 04 21 / 35 05 – 323

E-Mail: sevil@messe-bremen.de; Internet: www.messe-bremen.de